

**RS OGH 2005/4/26 4Ob60/05k,
8Ob17/12a, 2Ob217/12v
(2Ob218/12s), 2Ob101/14p,
2Ob158/16y, 12Os27/17p (**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 26.04.2005

Norm

ZustG §11 Abs1

Verordnung (EG) Nr 1348/2000 des Rates 3200R1348 EuZVO Art7

Rechtssatz

Die Voraussetzungen und Wirkungen einer im Ausland vorzunehmenden Zustellung sind grundsätzlich nach dem im Zustellstaat geltenden Verfahrensrecht zu beurteilen; hinsichtlich der Zustellung von Klagen - seit 1. Jänner 2005 § 106 Abs 2 ZPO.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 60/05k
Entscheidungstext OGH 26.04.2005 4 Ob 60/05k
Veröff: SZ 2005/61
- 8 Ob 17/12a
Entscheidungstext OGH 28.02.2012 8 Ob 17/12a
Vgl; Bem: Vgl RIS?Justiz RS0127642. (T1)
- 2 Ob 217/12v
Entscheidungstext OGH 20.12.2012 2 Ob 217/12v
Vgl; Beisatz: Der eigentliche (technische) Zustellvorgang richtet sich nach dem Recht des Empfangsstaats. (T2)
- 2 Ob 101/14p
Entscheidungstext OGH 27.11.2014 2 Ob 101/14p
Auch; Beisatz: Die Wirksamkeit der Zustellung ist nach dem Recht des Prozessstaats zu beurteilen. (T3)
Veröff: SZ 2014/123
- 2 Ob 158/16y
Entscheidungstext OGH 29.09.2016 2 Ob 158/16y
Auch; Beis wie T2; Beisatz: Entsprechendes gilt für die Frage, ob und unter welchen Voraussetzungen wirksam an einem anderen Ort als der im Zustellersuchen angeführten Adresse des Empfängers zugestellt werden kann. (T4);
Veröff: SZ 2016/104
- 12 Os 27/17p
Entscheidungstext OGH 06.04.2017 12 Os 27/17p
Vgl auch; Beisatz: Kraft der vom Gesetz (§ 11 Abs 1 ZustG) angeordneten Subsidiarität kommt ausländisches Recht nur dann zur Anwendung, wenn internationale Vereinbarungen nicht bestehen. (T5)
- 1 Ob 41/18p
Entscheidungstext OGH 30.04.2018 1 Ob 41/18p
Beis wie T2; Beis wie T3

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2005:RS0119937

Im RIS seit

26.05.2005

Zuletzt aktualisiert am

22.08.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at